



Ausschreibung für die 2. Al Ghaliya Distanz

Vom 11.09.2010 bis 11.09.2010

Veranstaltungsdauer: 1 Tag(e)

	Veranstalter	Organisator	Nennungen an
Name	Svenja Stelse-Heine	wie Veranstalter	wie Veranstalter
Straße	Auf der Lust 1		
PLZ/Ort	29640 Schneverdingen		
Kontakt	05193/972335; svenja.stelse@web.de		

Bankverbindung für Nenngeld: Konto: 08 567 40 30 7 BLZ: 250 100 30 Kontoinhaber: S. Stelse-Heine

Erstveranstalter entsprechend Reglement: ja nein
Leitender Tierarzt: Beate Scharfenberg

Nennschluss: 30.08.2010 Nachnennung möglich: ja nein Nachnenngebühr: 20,00 €

	Art	Datum	Strecke gesamt	Höhen- meter	Nenn- geld	Startgeld für* VDD-Mitgl. sonst	Höchst- zeit**	Mindestalter Pferd Reiter	Teilnehmer min. max.
A	KDR	11.09.10	46 km		16,00	16,00 26,00	T 8	8/14	
B	MDR	11.09.10	63 km		22,00	22,00 32,00	T 8	8/14	

Teilnehmerbegrenzung für die Gesamtveranstaltung: ja nein min. 20 max. 40

Tagesetappen bei MTR:

* Teilnehmer, die nicht Mitglied im VDD sind, zahlen einen zusätzlichen Beitrag zum Startgeld. Er beträgt bei Einführungsritten/fahrten 5 Euro, bei kurzen und mittleren Distanzen 10 Euro, bei langen Distanzen 20 Euro.
** Höchstzeit = langsamste erlaubte Zeit um in der Wertung zu bleiben (Empfehlung lt. Reglement: T8-T9).

Startort: Quellenbad Straße: Inseler Straße Ort: 29640 Schneverdingen
GPS-Koordinaten: Link:

Zielort: wie Start Straße: Ort:
GPS-Koordinaten: Link:

Pferdeunterbringung

- Box: 22,00 € Weide: 6,00 € Pferdeunterbringung in verschiedenen Ställen
 Hafer Heu Stroh wird gestellt Die Kosten sind mit den jeweiligen Besitzern
 Hafer Heu Stroh kann erworben werden der Stallanlagen zu vereinbaren.

Ausrüstung

Ausrüstungsaufgaben für Reiter:
Ausrüstungsaufgaben für Pferde: gemäß Reglement

Schiedsgericht gemäß Reglement, s. Aushang: Reiter, Chef-TA, Veranstalter



Prüfungen im Detail:

	Streckenlänge	Voruntersuchung			Vorbereitung		
		Datum	Uhrzeit	Ort	Datum	Uhrzeit	Ort
A	46 km	10.09.10	17:00	Quellenbad	10.09.10	20:30	Quellenbad
B	63 km	10.09.10	17:00	Quellenbad	10.09.10	20:30	Quellenbad

	Streckenlänge	Nachuntersuchung (nach Zieleinlauf)			Transportfreigabe		Siegerehrung	
		frühestens 2 Std.	innerh. 30 Min.	am Folgetag	mit NU	am Folgetag	Datum/Uhrzeit	Datum/Uhrzeit
A	46 km	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11.09. / 14:00	11.09. / 17:00
B	63 km	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11.09. / 14:00	11.09. / 17:00

	Streckenlänge	Markierung		Schleifen Strecke mehrmals	Geläuf (in km)			Hufschutz			
		markiert *	nach Karte		Asphalt / Beton	be- festigt	unbe- festigt	vorgesc- hrieben	erford- erlich	em- pfohlen	nicht er- forderlich
A	46 km	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1x	0,5			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	63 km	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1x	2			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	0 km	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1x				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D	0 km	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1x				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E	0 km	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1x				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F	0 km	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	1x				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* bei markierten Ritten zählt im Zweifelsfall oder bei Fehlen von Markierung die Karte

Name und Nummer der topographischen Karten:

1: 25.000 2825, 2826, 2925, 2725, 2726

1: 50.000 L2924, L2724, L2726, L2926

Art der ausgegebenen Karten: s/w farbig

Art der Markierung: Sprühfarbe

	Streckenlänge	Startzeit	Startform		Gruppe/Min*	gleitend	Zentrales Vet-Gate	Anzahl Pulsmessung pro Verfassungskontrolle
			Massen	Einzel				
A	46 km	09:30	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 4 / 10 Min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2x
B	63 km	08:00	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 4 / 10 Min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3x

* Anzahl der Starter pro Gruppe und Abstand in Min.

Einzel- und Gruppenstart ist auf LDR nicht erlaubt!

Regionalbeauftragter


	Streckenlänge	Anzahl gesamt	Verfassungskontrollen (Vet-Gate, Vet-Check, Pause, Trot-By, Radar (d.h. ohne Kilometerangabe))					
			Art	bei	Pause	Art	bei	Pause
A	46 km	2	Vet-Check	22 km	10 Min	Vet-Check	km	Min
			Vet-Check	32 km	30 Min	Vet-Check	km	Min
			Vet-Check	km	Min	Vet-Check	km	Min
B	63 km	3	Vet-Check	22 km	10 Min	Vet-Check	km	Min
			Vet-Check	32 km	10 Min	Vet-Check	km	Min
			Vet-Check	42 km	30 Min	Vet-Check	km	Min

Puls-Grenzwerte (Mindestanforderung): Puls = 64 innerhalb 20 Min.
 Laufwerte für unangekündigte Kontrollen (Mindestanforderung): Puls = 72 innerhalb 10 Min., Puls = 64 innerhalb 20 Min.

	Streckenlänge	Wertung KDR/KDF, MDR/MDF, LDR/LDF		
		nach Zeit	vorzeitiges Beenden i.d.W. möglich	bei km
A	46 km	<input checked="" type="checkbox"/> in Min	<input type="checkbox"/>	
B	63 km	<input checked="" type="checkbox"/> in Min	<input type="checkbox"/>	

	Streckenlänge	Wertung EFR/EFF, KDR/KDF, MDR/MDF									
		nach Leistungsklassen					nach Fehlerpunkten				
			LK1 von – bis Min.	LK2 von – bis Min.	LK3 von – bis Min.	LK4 von – bis Min.	LK0 schneller als LK1		Puls fehlerfrei bis	Fehlerpunkte pro Min. über+unter Idealzeit	Idealzeit (T5 od. höher)
A	0 km	<input type="checkbox"/>	-	-	-	-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	40	1	T frei
B	0 km	<input type="checkbox"/>	-	-	-	-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	40	1	T frei

	Streckenlänge	Sonderwertungen				Sonderprüfung:	VDD-Goldschleife (nicht bei EFR!)	Ehrenpreise
		Konditions	Klein-/Großp.	Rassen	Sonstige			
A	46 km	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	63 km	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Individuelle Angaben des Veranstalters

Allgemeines:

Die Reitstrecke besteht zu über 95% aus unbefestigten, teilweise tiefen Sandwegen. Nur in den Ortschaften müssen kurze Asphaltwege gequert werden. Dennoch ist Hufbeschlag empfehlenswert, weil der Sand wie Schmirgelpapier wirken kann und teilweise größere Steine im Sand auftauchen.

Anreise und Unterkunft:

Das Lager liegt auf der Strecke zwischen Schneverdingen und Insel direkt am Quellenbad. Von Schneverdingen Richtung Insel/Wesseloh fahrend seht ihr ca. 700m hinter dem Ortsausgangsschild Schneverdingens links eine Hinweisschild „Parkplatz Quellbad“. Auf dem Parkplatz des Quellbades ist das Lager für Gespanne und Zelte. Die Pferde sind auf der direkt angrenzenden, eingezäunten Weide untergebracht. Bitte beachtet, dass die Pferde aus Platzgründen getrennt von den Fahrzeugen stehen. Die Entfernung ist aber geringfügig und die Weide wird Nachts verschlossen, so dass keine Katastrophen eintreten dürften. Heu bringt bitte selbst mit, da ich nicht über kleine Ballen verfüge. Für Boxen bitte telefonisch anfragen.

Für Verpflegung ist nach derzeitiger Planung nicht gesorgt. Es steht aber ein Pizzaservice zur Verfügung. Damit es nicht an Gemütlichkeit mangelt, werden wir Freitagabend ein Lagerfeuer machen. Im Zuge dessen werden wir auch einen Grill anzünden, auf dem jeder gerne mitgebrachtes Fleisch grillen kann.

Wir bitten um Anreise am Freitag. Andernfalls bitte ausdrücklich in der Nennung vermerken.



Was es zu beachten gilt:

Um den Ritt viele Jahre mit Unterstützung der Behörden und Grundeigentümer durchführen zu können, sind wir als Reiter und Organisatoren auf deren Wohlwollen angewiesen. Andernfalls könnte uns insbesondere die naturschutzrechtliche Genehmigung zur Durchführung der Veranstaltung im Naturschutzgebiet versagt werden. Aus diesem Grund gelten für den Heideritt besondere Verhaltensregeln für Reiter, Trosser und Helfer:

- Das Reiten ist ausschließlich auf den dafür offiziell ausgeschilderten Reitwegen erlaubt.
- Trosser dürfen mit dem PKW öffentliche Straßen und Parkplätze im Naturschutzgebiet (NSG) nicht verlassen. Auf gar keinen Fall darf in das NSG gefahren werden. Absolute Notfälle sind von dem Verbot ausgenommen. Auch die Tierärzte haben eine Fahrerlaubnis, wenn deren Hilfe im Gelände erforderlich ist. Die Trosser kommen an ausreichend zulässigen Punkten an die Strecke. Außerdem werden alle Streckenposten Wasser dabei haben.
- Wer sich nicht an die oben genannten Regeln hält handelt ordnungswidrig und gefährdet die zukünftige Durchführung des Rittes. Aus diesem Grund werden wir bei Verstößen die Reiter für 4 Jahre von dem Ritt ausschließen. Da mein Mann und ich selbst in einer der zwei zuständigen Naturschutzbehörden arbeiten, stehen wir unter besonderer Beobachtung der Öffentlichkeit und können uns keine besondere Nachsicht leisten – sonst verlieren wir hier in der Gegend unsere Glaubwürdigkeit.



Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Die Teilnehmer tragen die volle Verantwortung für die Gesundheit ihrer Pferde und erklären mit der Abgabe der Nennung, dass sie eine gültige Tierhalterhaftpflichtversicherung für ihr Pferd abgeschlossen haben und den Veranstalter von allen Ansprüchen aus dem Ritt- bzw. Fahrgeschehen oder der Unterbringung freihalten. Für jeden Wettbewerb gilt immer die neueste Form des VDD-Reglements. Der Veranstalter muss gegebenenfalls die Ausschreibung entsprechend anpassen.

Für die Beantragung des Wettbewerbes und für die Veröffentlichung/Versendung darf nur dieses Formblatt benutzt werden. Zusätzliche Erläuterungen/Beschreibungen sind zulässig.

Außer dem üblichen Futter dürfen den Pferden keine anderen Substanzen gegeben werden. Salz, Zucker, Mineralstoffe, Elektrolyte und Vitamine können oral verabreicht werden. Als Pflegemittel ist ausschließlich Wasser erlaubt (Genaueres siehe Reglement!) Zugelassen sind alle Pferde, soweit sie nicht innerhalb der letzten 10 Tage auf einer vom VDD genehmigten Veranstaltung aus der Wertung genommen wurden oder einer Sperre durch ein Organ des VDD unterliegen, sowie alle Teilnehmer entsprechend dieser Ausschreibung, soweit sie nicht einer Sperre durch ein Organ des VDD und/oder einer LK unterliegen.

Ort/Datum: Schneverdingen, 08.06.2010

Der Veranstalter:

Regionalbeauftragter des VDD:

Regionalbeauftragter

Landeskommission:

Genehmigungsnummer: